Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 6.

(Nr. 6518.) Verordnung, betreffend die Feststellung des Finanz-Etats für das Gebiet des ehemaligen Kurfürstenthums Hessen auf das Jahr 1867. Vom 17. Januar 1867.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ꝛc.

verordnen, auf den Antrag Unseres Staatsministeriums, was folgt:

§. 1.

Der dieser Verordnung als Anlage beigefügte Finanz-Etat für das Gebiet des ehemaligen Kurfürstenthums Hessen auf das Jahr 1867. wird

in Einnahme

auf 5,749,000 Thaler und

in Ausgabe

auf 5,749,000 Thaler, nämlich

auf 5,396,550 Thaler an fortdauernden und

auf 352,450 Thaler an außerordentlichen und künftig wegfallenden Ausgaben,

vorbehaltlich der nachträglichen Zustimmung der beiden Häuser des Landtages für die Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember d. J., hierdurch festgestellt.

§. 2.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieser Verordnung beauftragt.

Ur-

Ausgegeben zu Berlin den 25. Januar 1867.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 17. Januar 1867.

(L. S.) Wilhelm.

Gr. v. Bismarck-Schönhausen. Frh. v. d. Heydt. v. Roon.
Gr. v. Itzenplitz. v. Mühler. Gr. zur Lippe. v. Selchow.
Gr. zu Eulenburg.

Finanz-Etat

für das Gebiet

des ehemaligen Kurfürstenthums Hessen

auf

das Jahr 1867.

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für 1867. Thlr.
		I. Steuerverwaltung.	
1.		Direkte Steuern.	
	1.	Grundsteuer	663,720
	2.	Exemtensteuer	11,980
	3.	Gewerbesteuer	136,010
	4.	Klassensteuer	96,480
	5.	Servisgeld der Stadt Kassel	1,500
		Summa Kap. 1.	909,690
2.		Indirekte Steuern.	
		Aus der Gemeinschaft.	
	1.	Zölle	395,690
	2.	Zoll, Verbrauchssteuer und Uebergangs-Abgabe aus der zum Thüringischen Zollvereine gehörigen Herrschaft Schmalkalden	26,000
	3.	Uebergangs-Abgabe von Tabak	3,260
	4.	Antheil der Grafschaft Schaumburg an dem Aufkommen der gemeinschaftlichen Branntweinsteuer und Uebergangs-Abgabe	12,300
	5.	Rübenzuckersteuer	187,950
	6.	Blei- und Zettelgelder	50
		Privative.	
	7.	Stempel	280,850
	8.	Wasserzoll	13,500
	9.	Branntweinsteuer	118,500
	10.	Biersteuer	54,480
	11.	Tabakssteuer	3,000
	12.	Uebergangs-Abgabe vom Branntwein und Bier	65,870
	13.	Waage-, Niederlage-, Schlacht- und Schleusengelder	2,400
	14.	Aufkommen von Drucksachen	600
	15.	Außerordentliche Einnahmen	4,650
		Summa Kap. 2.	1,169,100

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für 1867. Thlr.
3.		Von der Gemeinschaft zu ersetzende Kosten der Erhebung der gemeinschaftlichen Uebergangs-Abgabe einschließlich des Aversums für den verhältnißmäßigen Mehraufwand an Aufsichtskosten	1,050
4.		Straf- und Konfiskationsgelder	300
5.		Wege-, Brücken-, Pflaster- und Fährgelder	830
		Dazu Summa Kap. 1. bis 4.	2,080,140
		Summa I.	2,080,970
		II. Domainen und Forsten.	
6.		Eigentliche Domanial-Einkünfte.	
	1.	Ständige und unständige Gefälle	18,120
	2.	Pachtzinsen	329,470
	3.	Von Zehnten	510
	4.	Von Triften und Schäferei-Gerechtigkeiten	2,770
		Summa Kap. 6.	350,870
7.		Gesundbrunnen.	
	1.	Hofgeismar	1,810
	2.	Nenndorf	10,000
	3.	Wilhelmsbad	190
	4.	Salzschlirf	970
		Summa Kap. 7.	12,970
8.		Forsten.	
	1.	Forstnutzungen, einschließlich des Hauerlohnes, der Strafen, des Schadenersatzes und der Pfändegebühren	927,000
	2.	Eingezogenes Diensteinkommen	5,530
		Summa Kap. 8.	932,530
9.		Jagden	3,710
10.		Fischereien	2,690
		Dazu Summa Kap. 6. bis 9.	1,300,080
		Summa II.	1,302,770

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für 1867. Thlr.
		III. Berg-, Salz- und Hüttenwerke.	
11.	1.	Bergwerke	131,770
	2.	Salzwerke	105,300
	3.	Hütten- und Hammerwerke, auch Fabriken	38,280
		Summa III.	275,350
		IV. Postwesen.	
12.	1.	Erbzins	42,000
	2.	Beitrag zu den Kosten der oberen Leitung des Postwesens	2,300
	3.	Beitrag zu den Kosten des Straßenbaues	9,510
		Summa IV.	53,810
		V. Staats-Eisenbahnen.	
13.	1.	Main-Weser-Bahn	517,530
	2.	Hannover-Mindener Bahn	100,000
		Summa V.	617,530
		VI. Aus dem Kapital-Vermögen des Staats.	
14.	1.	Zinsen von Aktiv-Kapitalien	226,970
	2.	Ablieferungen aus dem Staatsschatze	350,000
		Summa VI.	576,970
15.		**VII. Landgestüte**	10,410

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für 1867. Thlr.
		VIII. Sonstige Einnahmen.	
16.	1.	Straf- und Konfiskationsgelder außer den unter Kap. 4. und 8. aufgeführten ähnlichen Einnahmen	32,180
	2.	Konzessionszinsen, Weinkäufe und von verpachteten Wirthschaften	30,420
	3.	Hundesteuer	17,950
	4.	Beiträge der Städte zu den Kosten der Polizei	4,560
	5.	Agiogewinn	1,180
	6.	Beitrag der Kurfürst Friedrich-Wilhelms-Nordbahn zur Einziehung von Kassenscheinen	25,000
	7.	Ersetzte Kosten:	
		a) Vorschußkosten in Strafsachen	6,210
		b) Atzungskosten	2,070
	8.	Erlös für Baumaterialien und sonstige vermischte Einnahmen	11,620
		Summa VIII.	131,190
17.		**IX. Ueberschüsse aus den Jahren 1866 et retro**	700,000
		Wiederholung.	
		I. Steuerverwaltung	2,080,970
		II. Domainen und Forsten	1,302,770
		III. Berg-, Salz- und Hüttenwerke	275,350
		IV. Postwesen	53,810
		V. Staats-Eisenbahnen	617,530
		VI. Aus dem Kapitalvermögen des Staats	576,970
		VII. Landgestüte	10,410
		VIII. Sonstige Einnahmen	131,190
		IX. Ueberschüsse aus den Jahren 1866. et retro	700,000
		Hauptsumme der Einnahmen	5,749,000

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr.	Betrag für 1867. Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr.
1.		**I. Fideikommiß-Verwaltung**	300,000	4,706
2.		**II. Fürstliche Apanagen und Deputate**	56,900	—
		III. Obere Landesverwaltung.		
3.		Besoldungen und Diäten	43,320	16,700
4.		Unständige Dienst-, Aufwands-, Reise- ꝛc. Kosten	10,300	—
		Summa III.	53,620	16,700
		IV. Rechtspflege.		
5.		Besoldungen:		
	1.	des Ober-Appellationsgerichts	29,390	—
	2.	der Obergerichte	67,370	1,750
	3.	des Stadtgerichts und der Justizämter	170,300	—
	4.	der Staatsbehörde bei den Gerichten	12,750	—
	5.	der Staatsanwälte	2,000	—
		Summa Kap. 5.	281,810	1,750
6.		Kosten der Geschäfts- und Gefängnißlokale:		
	1.	Miethzinsen	2,490	—
	2.	Brandsteuer	500	—
	3.	Baukosten	6,260	15,000
		Summa Kap. 6.	9,250	15,000
7.		Unständige Dienstkosten:		
	1.	des Ober-Appellationsgerichts, einschließlich der General-Staatsprokuratur	2,000	—
	2.	der Obergerichte, einschließlich der Staatsprokuraturen	15,000	—
	3.	des Stadtgerichts und der Justizämter	16,000	—
	4.	der Staatsanwälte	1,000	—
		Summa Kap. 7.	34,000	—

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr.	Betrag für 1867. Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr.
8.		Besondere Kosten der Strafrechtspflege.		
	1.	Verpflegungs- ꝛc. Kosten	66,000	—
	2.	Kosten der Schwurgerichte	6,000	—
		Summa Kap. 8.	72,000	—
9.		Straf- und Besserungs-Anstalten.		
	1.	Zuschüsse zu den Kosten der Stockhäuser	18,000	—
	2.	Zuschüsse zu den Kosten der Zuchthäuser	34,000	—
	3.	Zuschüsse zu den Kosten der Zwangsarbeits-Anstalt für Männer	14,000	—
		Summa Kap. 9.	66,000	—
10.		Unvorhergesehene Ausgaben	2,000	—
		Dazu Summa Kap. 5. bis 9.	463,060	16,750
		Summa IV.	465,060	16,750
		V. Innere Landesverwaltung.		
11.		Kosten der bestehenden Landtags-Einrichtungen.		
	1.	Besoldungen	—	2,090
	2.	Unterhaltung des Archivs	—	100
		Summa Kap. 11.	—	2,190
12.		Haus- und Staatsarchiv.		
	1.	Besoldungen	2,860	—
	2.	Unständige Dienstkosten	500	—
		Summa Kap. 12.	3,360	—

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr.	Betrag für 1867. Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr.
13.		Technische Kommissionen.		
		Für landwirthschaftliche Angelegenheiten.		
	1.	Besoldungen	1,650	500
	2.	Unständige Dienstkosten	800	—
	3.	Kosten zur Beförderung der Landwirthschaft	8,000	—
		Für Handels- und Gewerbs-Angelegenheiten.		
	4.	Besoldungen	1,600	141
	5.	Unständige Dienstkosten	600	—
	6.	Kosten zur Beförderung der Gewerbe	4,000	—
		Für bauliche Angelegenheiten.		
	7.	Besoldungen	2,710	—
	8.	Unständige Dienstkosten	800	—
		Für statistische Angelegenheiten.		
	9.	Besoldungen	1,750	—
	10.	Unständige Dienstkosten	800	—
		Für die geologische Landesanstalt.		
	11.	Besoldungen	—	300
	12.	Unständige Dienstkosten	—	1,700
		Summa Kap. 13.	22,710	2,641
14.		Lehenhof.		
	1.	Besoldungen	—	2,950
	2.	Unständige Dienstkosten	—	300
		Summa Kap. 14.	—	3,250
15.		Verwaltungs-Behörden.		
		Regierungen.		
	1.	Besoldungen	49,540	510
	2.	Unständige Dienst- und Verwaltungskosten	10,150	—
	3.	Rekrutirungskosten	2,400	—
		Polizeidirektionen und Landrathsämter.		
	4.	Besoldungen	69,450	538
	5.	Unständige Dienst- und Verwaltungskosten	23,630	—
	6.	Besoldungen der Ortsbehörden	3,370	13,600
		Summa Kap. 15.	158,540	14,648

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr	Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr
16.		Polizei.		
	1.	Kosten der Gendarmerie	83,800	—
	2.	Belohnungen des Polizei-Aufsichtspersonals	16,000	—
	3.	Belohnungen zu polizeilichen Zwecken	200	—
		Summa Kap. 16.	100,000	—
17.		Kirchenbehörden.		
	1.	Zuschüsse zu den Konsistorialkassen und zur Aufbesserung der Gehalte der Subalternen bei den Konsistorien	7,000	57
	2.	Landesbischof und Domkapitel.		
		a) Besoldungen	11,970	—
		b) Unständige Dienstkosten	290	—
	3.	Beiträge zu den Dotationen der Prediger und sonstigen Kirchendienerstellen 2c.	64,980	3,400
	4.	Kosten des Gottesdienstes	9,610	100
	5.	Beiträge zu Kirchenbauten	4,000	4,000
	6.	Retorsionssteuer	300	—
		Summa Kap. 17.	98,150	7,557
18.		Medizinalbehörden.		
	1.	Besoldungen der Beamten des Ober-Medizinal-Kollegiums	2,950	—
	2.	Unständige Dienstkosten desselben	700	—
	3.	Besoldungen der Physiker	23,950	—
	4.	Besoldungen der Physikats-Assistenten, beziehungsweise Amts-Wundärzte	9,950	1,950
	5.	Besoldungen der Kreis-Thierärzte	5,250	—
		Summa Kap. 18.	42,800	1,950
19.		Staats-Bauwesen.		
	1.	Besoldungen des Personals der unteren Baubeamten	45,850	—
	2.	Unständige Dienstkosten für dieselben	1,470	—
		Seite	47,320	—

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr	Betrag für 1867. Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr
		Uebertrag	47,320	—
	3.	Kosten der Unterhaltung der Gebäude	10,000	16,061
	4.	Brandkassensteuern	1,470	—
	5.	Kosten der Erhaltung der Denkmäler der Baukunst	500	—
	6.	Kosten der Unterhaltung des Straßen- und Brückenbaues	150,000	28,000
	7.	Kosten des Wasserbaues	25,000	10,087
	8.	Kosten des Landwegebaues	18,400	40,000
		Summa Kap. 19.	252,690	94,148
20.		Lehr-Anstalten.		
	1.	Universität zu Marburg	57,670	—
	2.	Hebammen-Lehranstalt	1,800	—
	3.	Zuschüsse zu den Kosten der Gymnasien	51,290	500
	4.	desgl. der höheren Gewerbschule	11,760	—
	5.	desgl. der Schullehrer-Seminarien	25,260	15,482
	6.	Beiträge zu den Besoldungen der bei niederen Volksschulen angestellten Lehrer	123,940	425
	7.	Beiträge zu den Landschulkassen	14,110	—
	8.	Beiträge zu Schulhaus-Bauten	4,000	—
		Summa Kap. 20.	289,830	16,407
21.		Kunst-Akademien und gelehrte Gesellschaften.		
	1.	Zuschüsse zu den Kosten dieser Anstalten	9,320	—
	2.	Unterstützung junger Künstler	500	—
		Summa Kap. 21.	9,820	—
22.		Landesbibliotheken.		
	1.	Besoldungen	2,440	—
	2.	Unständige Dienstkosten	200	—
	3.	Zum Ankauf von Büchern	3,000	—
		Summa Kap. 22.	5,640	—

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr.	Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr.
23.		Kranken-Anstalten.		
	1.	Land-Kranken-Anstalten	52,910	3,136
	2.	Andere Kranken-Anstalten	7,000	—
		Summa Kap. 23.	59,910	3,136
24.		Zuschüsse zu den Armen-Anstalten	28,910	1,170
25.		Zuschüsse zu den Wittwen-Anstalten	1,150	204
26.		Kosten des Landgestütes.		
	1.	Besoldungen	9,980	—
	2.	Unständige Dienstkosten	400	—
	3.	Sonstige Kosten des Landgestütes	18,140	2,000
	4.	Fohlenweiden und Fohlenhöfe	500	—
		Summa Kap. 26.	29,020	2,000
27.		Vergütungen an Unterthanen für die Verrichtung von Landfolgediensten	6,000	—
28.		Unvorhergesehene Ausgaben	3,500	—
		Dazu Summa Kap. 11. bis 27.	1,108,530	149,301
		Summa V.	1,112,030	149,301
		VI. Finanzverwaltung.		
29.		Direktion des Staatsschatzes	3,610	—
30.		Direktion der Haupt-Staatskasse.		
	1.	Besoldungen	21,970	50
	2.	Unständige Dienstkosten	3,200	—
	3.	Prozente der Hülfs-Baukassirer	—	100
		Summa Kap. 30.	25,170	150

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr.	Betrag für 1867. Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr.
31.		Verwaltung der Domainen.		
	1.	Besoldungen der Ober-Finanzkammer........	20,640	850
	2.	Besoldungen des Renterei-Personals.........	56,790	220
	3.	Abgaben..............................	15,230	—
	4.	Sonstige Verwaltungskosten................	30,000	—
		Summa Kap. 31.....	122,660	1,070
32.		Verwaltung der direkten Steuern.		
	1.	Besoldungen des Ober-Steuerkollegiums......	22,330	—
	2.	Besoldungen der unteren Steuerbeamten......	44,970	—
	3.	Vermessungskosten.........................	1,000	3,300
	4.	Rektifikationskosten	—	20,750
	5.	Kosten der topographischen Landesvermessung ..	700	523
	6.	Sonstige Verwaltungskosten................	26,100	—
		Summa Kap. 32.....	95,100	24,573
33.		Verwaltung der indirekten Abgaben.		
	1.	Besoldungen der Beamten der Ober-Zolldirektion	9,630	650
	2.	Besoldungen der Beamten für die Erhebung der indirekten Abgaben....................	66,470	3,180
	3.	Besoldungen der Beamten in der zum Thüringischen Zollverbande gehörigen Herrschaft Schmalkalden........................	2,730	—
	4.	Belohnungen für das Erhebungs-Personal....	300	—
	5.	Kosten der Stempelverwaltung...............	20,140	—
	6.	Kosten der Erhebung der indirekten Abgaben und Zölle............................	13,570	—
	7.	Vergütungen an Befreite und Berechtigte.....	8,000	—
		Summa Kap. 33.....	120,840	3,830
34.		Verwaltung der Forsten.		
	1.	Besoldungen des Ober-Forstkollegiums	11,360	—
	2.	Besoldungen der unteren Forstbeamten	201,540	1,933
	3.	Kulturkosten..............................	46,500	32,940
		Seite	259,400	34,873

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr.	Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr.
		Uebertrag	259,400	34,873
	4.	Kosten der Forst-Lehranstalt	3,150	100
	5.	Kosten des außerordentlichen Forstschutzes	—	7,620
	6.	Unterstützungen für Forstläufer............	300	—
	7.	Holzhauerlöhne	196,000	—
	8.	Sonstige Verwaltungskosten...............	17,000	—
		Summa Kap. 34.	475,850	42,593
35.		Verwaltung der Jagden.........	3,420	—
36.		Verwaltung der Fischereien.		
	1.	Besoldungen	720	—
	2.	Sonstige Verwaltungskosten..............	900	—
		Summa Kap. 36.	1,620	—
37.		Verwaltung der Berg-, Hütten- und Salzwerke.		
	1.	Besoldungen der Ober-Berg- und Salzwerks-Direktion..........................	9,420	100
	2.	Unständige Dienstkosten	1,100	—
	3.	Gehalte 2c. der Betriebsbeamten...........	29,510	—
	4.	Kosten bergmännischer Versuche	—	7,000
		Summa Kap. 37.	40,030	7,100
38.		Verwaltung der Gesundbrunnen.		
	1.	Besoldungen	3,830	1,200
	2.	Baukosten	5,220	—
	3.	Sonstige Verwaltungskosten..............	7,190	—
		Summa Kap. 38.	16,240	1,200
39.		Verwaltung der Wege- und Brükkengelder.		
	1.	Besoldungen 2c. der disponibeln Wegegeld-Erheber	—	2,690
40.		Baukosten.		
	1.	Zu Domanial-Landbauten (Unterhaltungskosten)	35,000	—
		Seite	35,000	—

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr.	Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr.
		Uebertrag	35,000	–
	2.	Zu größeren baulichen Herstellungen	–	30,000
	3.	Zu Neubauten	–	36,808
	4.	Zu Domanial-Wasserbauten	6,000	2,929
	5.	Zu Zollbauten	2,340	–
		Summa Kap. 40.	43,340	69,737
41.		Bau- und Ziegelsteuern	500	–
42.		Renten und Passivzinsen	408,460	–
43.		Kapitalrückzahlungen	68,500	–
44.		Unvorhergesehene und vermischte Ausgaben	87,150	–
45.		Ausfälle an den Einnahmen	29,140	–
		Dazu Summa Kap. 29. bis 44.	1,512,490	152,943
		Summa VI.	1,541,630	152,943
46.		**VII. Für Zwecke der Militairverwaltung**	1,622,060	–
		VIII. Auswärtige Angelegenheiten.		
47.		Wartegelder	–	8,033
		IX. Pensionen und Unterstützungen.		
48.		Pensionen nach den §§. 30. 60. 72. 87. und 103. des Staatsdienstgesetzes.		
	1.	Für Mitglieder und Beamte des ehemaligen Staatsministeriums	12,440	–
	2.	Für das Justizdepartement..................	45,300	–
	3.	Für das Departement der inneren Landesverwaltung..............................	70,730	–
	4.	Für das Departement der Finanzverwaltung ..	80,000	–
	5.	Für das Departement der auswärtigen Angelegenheiten..................................	–	4,017
		Summa Kap. 48.	208,470	4,017

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr.	Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr.
49.		Unterstützungen nach den §§. 95. 101. 104. und 105. des Staatsdienstgesetzes.		
	1.	Für das Justizdepartement	4,000	—
	2.	Für das Departement der inneren Landesverwaltung	16,200	—
	3.	Für das Departement der Finanzverwaltung	11,500	—
		Summa Kap. 49.	31,700	—
50.		Unterstützungen für beschädigte Holzhauer und deren Hinterbliebene	600	—
51.		Zuschuß zur Forst-Wittwenkasse	3,100	—
52.		Zuschuß zur Bau-Wittwenkasse	1,380	—
		Dazu Summa Kap. 48. bis 51.	243,870	4,017
		Summa IX.	245,250	4,017

Ausgabe.	Betrag für 1867. Fortdauernde Ausgaben. Thlr.	Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben. Thlr.	Ueberhaupt. Thlr.
Wiederholung.			
I. Fideikommiß-Verwaltung	300,000	4,706	304,706
II. Fürstliche Apanagen und Deputate	56,900	—	56,900
III. Obere Landesverwaltung	53,620	16,700	70,320
IV. Rechtspflege	465,060	16,750	481,810
V. Innere Landesverwaltung	1,112,030	149,301	1,261,331
VI. Finanzverwaltung	1,541,630	152,943	1,694,573
VII. Für Zwecke der Militairverwaltung	1,622,060	—	1,622,060
VIII. Auswärtige Angelegenheiten	—	8,033	8,033
IX. Pensionen und Unterstützungen	245,250	4,017	249,267
Hauptsumme der Ausgaben	5,396,550	352,450	5,749,000
Die Hauptsumme der Einnahmen beträgt	—	—	5,749,000
Balancirt.			

Berlin, den 17. Januar 1867.

(L. S.) Wilhelm.

Gr. v. Bismarck-Schönhausen. Frh. v. d. Heydt. v. Roon.
Gr. v. Itzenplitz. v. Mühler. Gr. zur Lippe. v. Selchow.
Gr. zu Eulenburg.

(Nr. 6519.) Verordnung, betreffend die Feststellung des Finanz-Etats für das Gebiet der ehemaligen Landgrafschaft Hessen-Homburg auf das Jahr 1867. Vom 17. Januar 1867.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.

verordnen, auf den Antrag Unseres Staatsministeriums, was folgt:

§. 1.

Der dieser Verordnung als Anlage beigefügte Finanz-Etat für das Gebiet der ehemaligen Landgrafschaft Hessen-Homburg auf das Jahr 1867. wird

in Einnahme

auf 625,712 Gulden, nämlich

auf 371,641 Gulden an ordentlichen und

auf 254,071 Gulden an außerordentlichen Einnahmen,

in Ausgabe

auf 625,712 Gulden, nämlich

auf 375,351 Gulden an fortdauernden und

auf 250,361 Gulden an außerordentlichen und künftig wegfallenden Ausgaben,

vorbehaltlich der nachträglichen Zustimmung der beiden Häuser des Landtages für die Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember d. J., hierdurch festgestellt.

§. 2.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieser Verordnung beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 17. Januar 1867.

(L. S.) Wilhelm.

Gr. v. Bismarck-Schönhausen. Frh. v. d. Heydt. v. Roon.
Gr. v. Itzenplitz. v. Mühler. Gr. zur Lippe. v. Selchow.
Gr. zu Eulenburg.

Finanz-Etat

für das Gebiet

der

ehemaligen Landgrafschaft Hessen-Homburg

auf

das Jahr 1867.

(Nr. 6519.)

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für 1867. Fl.	Xr.	Hlr.
		A. Ordentliche Einnahmen.			
I.		Domainen und Forsten.			
	1.	Erträge der selbstadministrirten Gebäude und Feldgüter:			
		a) von Gebäuden nebst Gärten	610.	—	—
		b) von Feldgütern	1,506.	—	—
	2.	Ertrag der Waldungen	16,207.	39.	—
	3.	Pacht- und Miethserträge:			
		a) von Gebäuden	472.	—	—
		b) von Gütern	9,867.	47.	1
	4.	Erbpachtrenten	6,527.	11.	1
	5.	Laudemialgefälle	481.	—	—
	6.	Grundabgaben	17.	56.	1
	7.	Von der Jagd und Fischerei	100.	—	—
	8.	Von der Schäferei	90.	—	—
	9.	Verschiedene Einnahmen	321.	33.	—
		Summa Kap. I.	36,201.	6.	3
II.		Staatsrente von Seiten des Großherzogthums Hessen	25,000.	—	—
III.		Oeffentliche Abgaben, Taxen und Gebühren.			
	1.	Direkte Steuern	70,668.	—	—
	2.	Zölle	32,190.	45.	—
	3.	Sonstige indirekte Abgaben	62,378.	3.	—
	4.	Stempelgebühren	21,605.	—	—
	5.	Einregistrirungsgebühren	12,925.	—	—
	6.	Amtliche Gebühren	4,538.	—	—
		Seite	204,304.	48.	—

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für 1867. Fl.	Xr.	Hlr.
		Uebertrag	204,304.	48.	—
	7.	Taxen	1,954.	—	—
	8.	Chausseegelder	1,350.	—	—
	9.	Kollateralgelder	1,549.	—	—
		Summa Kap. III.	209,157.	48.	—
IV.		Diverse Gefälle.			
	1.	Ertrag von Regalien	70,623.	18.	—
	2.	Forstbesoldungsbeiträge von Gemeinden und Privaten	3,613.	34.	2
	3.	Strafgelder	2,434.	—	—
		Summa Kap. IV.	76,670.	52.	2
V.		Einnahmen für die Schuldentilgungskasse.			
	1.	An Kapitalien aus Veräußerungen	1,500.	—	—
	2.	An Kapitalien aus sonstigen Forderungen	1,000.	—	—
	3.	An Zinsen von Kapitalien aus Veräußerungen.	28.	—	—
	4.	An Zinsen von sonstigen Forderungen	40.	—	—
		Summa Kap. V.	2,568.	—	—
VI.		Verschiedene Einnahmen	22,043.	12.	3
		B. Außerordentliche Einnahmen.			
		An Einnahmeresten und Ueberschüssen der Verwaltung aus dem Vorjahre, sowie aus Veräußerung von Aktiven und Rückzahlung eines Vorschusses von dem Meisenheimer Kirchenschaffnei-Fonds	254,071.	—	—

Kapitel.	Einnahme.	Betrag für 1867. Fl.	Xr.	Hlr.
	Wiederholung.			
	A. Ordentliche Einnahmen.			
I.	Domainen und Forsten	36,201.	6.	3
II.	Staatsrente von Seiten des Großherzogthums Hessen	25,000.	—	—
III.	Oeffentliche Abgaben, Taxen und Gebühren ...	209,157.	48.	—
IV.	Diverse Gefälle	76,670.	52.	2
V.	Einnahmen für die Schuldentilgungskasse	2,568.	—	—
VI.	Verschiedene Einnahmen	22,043.	12.	3
	Summa A.	371,641.	—	—
	B. Außerordentliche Einnahmen.			
	An Einnahmeresten und Ueberschüssen der Verwaltung aus dem Vorjahre, sowie aus Veräußerung von Aktiven und Rückzahlung eines Vorschusses von dem Meisenheimer Kirchenschaffnei-Fonds	254,071.	—	—
	Hauptsumme der Einnahmen.....	625,712.	—	—

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fl.	Kr.	Hlr.
		A. Fortdauernde Ausgaben.			
I.		Verwendungen auf das Staatsvermögen.			
		Baukosten.			
	1.	Für Gebäude	2,295.	—	—
	2.	Für Straßen, Brücken u. dergl.	7,256.	15.	—
		Unterhaltungs-, Betriebs- und Nutzungskosten.			
	3.	Für Gebäude, Straßen, Brücken u. dergl.	110.	—	—
	4.	Für Feldgüter	303.	40.	—
	5.	Für Waldungen	8,379.	3.	—
	6.	Grundabgaben	292.	—	—
	7.	Insgemein	41.	—	—
		Summa Kap. I.	18,676.	58.	—
II.		Kosten der Civilverwaltung.			
	1.	Gehälter und ständige Remunerationen	93,586.	10.	—
	2.	Pensionen und ständige Unterstützungen	6,112.	36.	—
	3.	Außerordentliche Remunerationen, Unterstützungen, Umzugskosten 2c.	1,135.	—	—
	4.	Büreaubedürfnisse	6,991.	33.	—
	5.	Diäten und Reisekosten	1,078.	—	—
	6.	Gerichts-, Prozeß- und andere amtliche Kosten	2,452.	—	—
	7.	Brandkassenbeiträge und verschiedene Abgaben	515.	20.	—
	8.	Insgemein	16,471.	1.	—
		Summa Kap. II.	128,341.	40.	—
III.		Für Zwecke der Militairverwaltung	105,490.	—	—
IV.		Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden.			
	1.	Zur Verzinsung	15,679.	50.	—
	2.	Zur Tilgung	62,870.	29.	3
		Summa Kap. IV.	78,550.	19.	3
V.		Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben	44,292.	2.	1

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Fl.	Xr.	Hlr.
		B. Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben.			
I.		Aus Anlaß der früheren Hofhaltung	46,000.	—	—
II.		Zurückzahlungen auf Passiva	204,361.	—	—
		Wiederholung.			
		A. Fortdauernde Ausgaben.			
I.		Verwendungen auf das Staatsvermögen.......	18,676.	58.	—
II.		Kosten der Civilverwaltung	128,341.	40.	—
III.		Für Zwecke der Militairverwaltung	105,490.	—	—
IV.		Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden...	78,550.	19.	3
V.		Vermischte und unvorhergesehene Ausgaben....	44,292.	2.	1
		Summa A.	375,351.	—	—
		B. Außerordentliche und künftig wegfallende Ausgaben.			
I.		Aus Anlaß der früheren Hofhaltung	46,000.	—	—
II.		Zurückzahlungen auf Passiva	204,361.	—	—
		Summa B.	250,361.	—	—
		Hauptsumme der Ausgaben	625,712.	—	—
		Die Hauptsumme der Einnahmen beträgt.....	625,712.	—	—
		Balancirt.			

Berlin, den 17. Januar 1867.

(L. S.) Wilhelm.

Gr. v. Bismarck-Schönhausen. Frh. v. d. Heydt. v. Roon.
Gr. v. Itzenplitz. v. Mühler. Gr. zur Lippe. v. Selchow.
Gr. zu Eulenburg.

(Nr. 6520.) Verordnung, betreffend die Feststellung des Finanz-Etats für die Herzogthümer Schleswig und Holstein auf das Jahr 1867. Vom 17. Januar 1867.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ꝛc.

verordnen, auf den Antrag Unseres Staatsministeriums, was folgt:

§. 1.

Der dieser Verordnung als Anlage beigefügte Finanz-Etat für die Herzogthümer Schleswig und Holstein auf das Jahr 1867. wird

in Einnahme

auf 19,178,259 Mark und

in Ausgabe

auf 19,178,259 Mark, nämlich

auf 18,443,272 Mark 12 Schillinge an fortdauernden und

auf 734,986 Mark 4 Schillinge an einmaligen und außerordentlichen Ausgaben,

vorbehaltlich der nachträglichen Zustimmung der beiden Häuser des Landtages für die Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember d. J., hierdurch festgestellt.

§. 2.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieser Verordnung beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 17. Januar 1867.

(L. S.) Wilhelm.

Gr. v. Bismarck-Schönhausen. Frh. v. d. Heydt. v. Roon.
Gr. v. Itzenplitz. v. Mühler. Gr. zur Lippe. v. Selchow.
Gr. zu Eulenburg.

Finanz-Etat

für

die Herzogthümer Schleswig und Holstein

auf

das Jahr 1867.

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für 1867. Mark.	Schill.
1.		Domainen und Forsten.		
	1.	Von den einzelnen Domainen	289,152.	—
	2.	Erbpachtgefälle	170,356.	—
	3.	Zeitpacht von verschiedenen Nutzungen	334,802.	—
	4.	Vom Forst- und Jagdwesen	732,860.	—
		Summa Kap. 1.	1,527,170.	—
2.		Landesabgaben.		
	1.	Stehende Gefälle	1,794,354.	—
	2.	Laudemien, Strafgelder und verschiedene Gefälle	66,360.	—
		Summa Kap. 2.	1,860,714.	—
3.		Direkte Steuern.		
	1.	Kontribution	1,320,510.	—
	2.	Landsteuer	1,473,720.	—
	3.	Haussteuer	518,900.	—
	4.	Magazinkorn- und Fouragegelder	404,710.	—
	5.	Rangsteuer	19,370.	—
	6.	Chausseesteuer	18,000.	—
	7.	Nahrungssteuer und Gewerbe-Rekognition	188,070.	—
	8.	Rekognitionen vom Eisenbahnwesen	9,750.	—
	9.	Landesbeitrag zu Holsteinischen Chausseen und Nebenlandstraßen	56,250.	—
		Summa Kap. 3.	4,009,280.	—
4.		Indirekte Steuern.		
	1.	Einfuhrzoll	5,380,000.	—
	2.	Ausfuhrzoll	143,000.	—
		Seite	5,523,000.	—

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für 1867. Mark.	Schill.
		Uebertrag	5,523,000.	—
	3.	Gebühren	350,500.	—
	4.	Transitzoll	120,000.	—
	5.	Packhausmiethe	3,000.	—
	6.	Steuern vom Branntweinbrennen	773,000.	—
	7.	Schiffahrts-Abgabe	190,000.	—
	8.	Spielkartenstempel-Abgabe	15,000.	—
	9.	Rekognition von Handelsreisenden und Spitzenhändlern	41,000.	—
	10.	Verschiedene sonstige Einnahmen bei der Zollverwaltung	34,500.	—
		Zusammen	7,050,000.	—
		Hievon ab die Aversional-Summe für die dem Schleswig-Holsteinischen Zollgebiete angeschlossenen fremden Gebietstheile mit	224,000.	—
		Bleiben	6,826,000.	—
	11.	Vom Schleswig-Holsteinischen Kanal	97,000.	—
	12.	Von den Chausseen	196,454.	—
	13.	Von dem Fährwesen	8,933.	—
	14.	Hafengelder und Schiffsabgaben	22,800.	—
	15.	Vom Stempelpapier	555,620.	—
	16.	Abgaben von Erbschaften und Eigenthums-Uebertragungen	508,950.	—
	17.	Departementssporteln	68,620.	—
	18.	In die Landeskasse fließende Sporteln	312,550.	—
	19.	Rekognitionen für ertheilte Matrimonial-Dispensationen	240.	—
	20.	Rekognitionen für Entlassung aus dem Unterthanenverbande	3,000.	—
		Summa Kap. 4.	8,600,167.	—

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für 1867. Mark.	Schill.
5.		Von den Aktiven der Landeskasse.	48,450.	–
6.		Vom Postwesen........................	1,252,858.	4
7.		Vom Telegraphenwesen..........	196,835.	–
8.		Ueberschüsse aus den Jahren 1866 et retro................................	1,682,784.	12
		Dazu Summa Kap. 7......	196,835.	–
		" 6......	1,252,858.	4
		" 5......	48,450.	–
		" 4......	8,600,167.	–
		" 3......	4,009,280.	–
		" 2......	1,860,714.	–
		" 1......	1,527,170.	–
		Summa der Einnahme.....	19,178,259.	–

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Mark.	Schill.
		A. Fortdauernde Ausgaben.		
1.		Apanagen Fürstlicher Personen ..	159,020.	—
2.		Obere Landesverwaltung..........	400,000.	—
3.		Justizwesen.		
	1.	Das Holstein-Lauenburgische Ober-Appellationsgericht..............................	60,965.	—
	2.	Das Appellationsgericht für das Herzogthum Schleswig...........................	77,578.	7
	3.	Das Holsteinische Ober- und Landgericht......	73,915.	10
	4.	Verschiedene Justizbeamte und Offizialen	254,464.	15
	5.	Kriminal- und Zuchthauskosten	19,776.	12
	6.	Verschiedene Ausgaben für das Justizwesen ...	50,000.	—
		Summa Kap. 3.	536,700.	12
4.		Geistliche und Unterrichts-Angelegenheiten.		
	1.	Geistlichkeit, Kirchen und Volksschulen im Allgemeinen	58,427.	10
	2.	Armenpflege, Hospitäler und milde Stiftungen.	34,780.	7½
	3.	Universität in Kiel........................	250,919.	13
	4.	Gelehrtenschulen	217,694.	13¾
	5.	Schullehrer-Seminare	39,890.	12
	6.	Sternwarte	13,937.	8
	7.	Zur Förderung von Kunst und Wissenschaft im Allgemeinen	18,000.	—
	8.	Beitrag der Landeskasse für das Taubstummen-Institut in Schleswig	26,000.	—
	9.	Verschiedene Ausgaben für das Kirchen- und Schulwesen	74,172.	—
		Summa Kap. 4.	733,823.	¼

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Mark.	Schill.
5.		Verwaltung des Innern.		
	1.	Beamte und Offizialen in den Städten	65,081.	12
	2.	Beamte und Offizialen auf dem Lande........	173,223.	3
	3.	Gesundheitspolizei	49,241.	–
	4.	Schleswigsche Gendarmerie.................	150,400.	–
	5.	Gewichtswesen..............................	3,841.	14
	6.	Zur Förderung der Land- und Gartenwirthschaft	28,802.	½
	7.	Zur Förderung der Industrie und Fischerei ...	8,500.	–
	8.	Chaussee- und Wegebeamte	120,224.	12
	9.	Unterhaltung der Staats-Chausseen	396,543.	–
	10.	Unterhaltung Holsteinischer Nebenlandstraßen...	114,000.	–
	11.	Unvorhergesehene Ausgaben für das Chausseewesen	18,420.	12
	12.	Herrschaftliche Nebenlandstraßen und Nebenwege	109,404.	1
	13.	Fährwesen..................................	8,504.	4
	14.	Eisenbahnwesen	21,750.	–
	15.	Deich-, Hafen-, Aufschlammungs- und Dünenwesen	128,120.	15½
	16.	Ausgaben für den Schleswig-Holsteinischen Kanal	96,955.	–
	17.	Das Lootsen- und Navigations-Unterrichtswesen	5,000.	–
	18.	Handels- und Konsulatwesen.................	1,000.	–
	19.	Vergütung für Fuhrdienste	8,800.	–
	20.	Verschiedene und unvorhergesehene Ausgaben für die innere Verwaltung	40,000.	–
	21.	Militair-Aushebungswesen..................	47,507.	8
		Summa Kap. 5.	1,595,320.	2
6.		Finanzverwaltung.		
	1.	Schleswig-Holsteinische Hauptkasse...........	32,300.	–
	2.	Steuerhebungsbeamte.......................	117,055.	15
	3.	Landwesensbeamte	9,403.	13
	4.	Baubeamte	13,268.	12
		Seite	172,028.	8

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Mark.	Schill.
		Uebertrag	172,028.	8
	5.	Beamte und Offizialen bei den Landesschlössern	10,544.	8
	6.	Zu Bauten und Reparaturen und zu sonstigen Ausgaben bei den Landesschlössern und anderen Staatsgebäuden	123,335.	15¾
	7.	Ausgaben für die einzelnen Domainen	146,465.	2
	8.	Zu Bauten und Reparaturen und zu sonstigen Ausgaben bei den Domainen-Pachtstücken ...	137,031.	¼
	9.	Forst- und Jagdwesen	382,367.	9
	10.	Verwaltung des Zollwesens	1,660,000.	—
	11.	Pensionen	1,000,600.	—
	12.	Unterstützungen	60,000.	—
	13.	Staatsschuldenwesen	3,996,450.	—
	14.	Verschiedene Ausgaben bei der Finanz- und Steuerverwaltung	119,352.	13¾
		Summa Kap. 6.	7,808,175.	8¾
7.		Postverwaltung	1,351,588.	12
8.		Telegraphenverwaltung	346,294.	9
9.		Für Zwecke der Militairverwaltung	5,212,350.	—
10.		Unvorhergesehene und vermischte Ausgaben	300,000.	—
		Dazu Summa Kap. 9.	5,212,350.	—
		" 8.	346,294.	9
		" 7.	1,351,588.	12
		" 6.	7,808,175.	8¾
		" 5.	1,595,320.	2
		" 4.	733,823.	¼
		" 3.	536,700.	12
		" 2.	400,000.	—
		" 1.	159,020.	—
		Summa der fortdauernden Ausgaben	18,443,272.	12

Titel.	Ausgabe.	Betrag für 1867. Mark.	Schill.
	B. Einmalige und außerordentliche Ausgaben.		
1.	Für den Neubau der Schleswiger Domschule, letzte Rate	90,000.	—
2.	Für den Neubau eines Gelehrtenschul-Gebäudes in Husum, letzte Rate	34,948.	8
3.	Kosten der Einrichtung der Gasbeleuchtung in der Gelehrtenschule zu Hadersleben	457.	8
4.	Zum Ausbau der Irrenanstalt von Schleswig, letzte Rate	80,000.	—
5.	Zum Bau von Landstraßen und Wegen......	178,000.	—
6.	Zur Erwerbung von Terrain für die Zweigbahnen nach Tondern und Apenrade	130,000.	—
7.	Beihülfe zu den Pellwormer Steindeichbauten .	48,500.	—
8.	Zuschuß zur Herstellung eines Landungsplatzes vor Pellworm	4,856.	10
9.	Zur Vertiefung und Verbesserung des Schleifahrwassers	80,700.	—
10.	Zur Verbesserung des Tönninger Hafens	30,000.	—
11.	Zur Anschaffung und Ausrüstung eines zweiten Eider-Feuerschiffes	17,750.	—
12.	Zu Bauten ꝛc. an dem sogenannten Gouvernementspalais zu Schleswig.............	39,773.	10
	Summa der einmaligen und außerordentlichen Ausgaben	734,986.	4

Abschluß.	Betrag für 1867. Mark.	Schill.
Die Einnahmen betragen	19,178,259.	—
Die Ausgaben betragen, und zwar:		
die fortdauernden... 18,443,272 M. 12 Sch.		
die einmaligen und außerordentlichen .. 734,986 = 4 =	19,178,259.	—
Balancirt.		

Berlin, den 17. Januar 1867.

(L. S.) Wilhelm.

Gr. v. Bismarck-Schönhausen. Frh. v. d. Heydt. v. Roon.
Gr. v. Itzenplitz. v. Mühler. Gr. zur Lippe. v. Selchow.
Gr. zu Eulenburg.

(Nr. 6521.) Allerhöchster Erlaß vom 9. Januar 1867., betreffend die Konstituirung der mit dem 1. Januar 1867. provisorisch eingerichteten Ober-Telegraphen-Inspektionen als öffentliche Behörden.

Nachdem im Anschlusse an den von Mir genehmigten Plan als Zwischenbehörden zwischen der Telegraphen-Direktion und den Telegraphen-Stationen vom 1. Januar d. J. ab Ober-Telegraphen-Inspektionen provisorisch eingerichtet worden sind, deren Vorsteher den ihnen zugewiesenen Geschäftskreis unter selbstständiger Verantwortlichkeit wahrzunehmen haben, bestimme Ich auf Ihren Antrag vom 6. Januar d. J., daß den Ober-Telegraphen-Inspektionen die allgemeinen Befugnisse öffentlicher Behörden zustehen sollen.

Dieser Erlaß ist durch die Gesetz-Sammlung zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Berlin, den 9. Januar 1867.

Wilhelm.

Gr. v. Itzenplitz.

An den Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten.

(Nr. 6522.) Allerhöchster Erlaß vom 17. Januar 1867., betreffend die in dem Gebiete des ehemaligen Herzogthums Nassau für das Jahr 1867. zu erhebenden direkten Staatssteuern.

Auf Ihren Bericht vom 15. d. M. bestimme Ich, daß in dem Gebiet des ehemaligen Herzogthums Nassau für das Jahr 1867. fünf Simpel direkter Staatssteuern erhoben werden.

Die Erhebung erfolgt in vier gleichen Quartalraten von je Ein und ein Viertel Simpel. Die Hebungstermine innerhalb eines jeden Quartals haben Sie zu bestimmen.

Dieser Erlaß ist durch die Gesetz-Sammlung zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

Berlin, den 17. Januar 1867.

Wilhelm.

Frh. v. d. Heydt.

An den Finanzminister.

 (Nr. 6523.)

(Nr. 6523.) Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung der Statut-Aenderungen der Niederrheinischen Güter-Assekuranz-Gesellschaft zu Wesel und beziehungsweise des mit derselben verbundenen Rückversicherungs-Vereins in Wesel. Vom 17. Januar 1867.

Des Königs Majestät haben mittelst Allerhöchsten Erlasses vom 9. Januar 1867. den in den beiden notariellen Verhandlungen vom 27. November 1866. von der hierzu bevollmächtigten Direktion der Niederrheinischen Güter-Assekuranz-Gesellschaft zu Wesel verlautbarten Statut-Aenderungen der Niederrheinischen Güter-Assekuranz-Gesellschaft und beziehungsweise des mit derselben verbundenen Rückversicherungs-Vereins in Wesel zu genehmigen geruht.

Der Allerhöchste Erlaß nebst den Statut-Abänderungen wird durch das Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Düsseldorf bekannt gemacht werden.

Berlin, den 17. Januar 1867.

Der Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten.

Im Auftrage:

Schede.

Redigirt im Büreau des Staats-Ministeriums.

Berlin, gedruckt in der Königlichen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).